



# Pfarrblatt Heiligenberg

Fastenzeit/Ostern

2015/Nr.60

*Fastenzeit*

*neuer Schwung für  
die Seele*



Ballettänzerin, Tuschezeichnung von Viktoria Berndorfer

## Sehr geehrte Pfarrgemeinde!

Am Aschermittwoch beginnen wir die Fastenzeit. Die Kirche gibt uns die Gelegenheit, unser Leben zu überdenken und zu ändern, wenn es notwendig wäre. Es dienen dazu verschiedenen Symbole:

**Vierzig Tage:** Die Fastenzeit dauert vierzig Tage. Diese Zahl ist symbolisch und bedeutet - wir brauchen Zeit für die Vorbereitung auf die Begegnung mit Gott. Mose blieb 40 Tage auf dem Berg Sinai. Elija brauchte 40 Tage und Nächte, um den Gottes Berg Horeb zu erreichen. Jesus verbrachte 40 Tage in der Wüste, um sich auf seine Mission vorzubereiten.

**Ascheauflegung:** Ascheauflegung ist ein Symbol der Demut. Wir bekennen, dass wir sündige Menschen sind „Staub bist du...“ und dass wir eine Bekehrung brauchen „Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium“.

**Fasten, Almosen und Gebet.** Fasten, Almosen und Gebet sind Symbole der Bekehrung. Verzicht auf

alles, was uns Freude macht, hilft uns, sich selber zu verstehen und zu entdecken. Dem Nächsten etwas zu schenken hilft uns, für die Not der anderen sensibler zu werden, und im Gebet finden wir die Kraft im Kontakt mit Gott.

**Kreuzwegandacht und violette Farbe.** Die Fastenzeit hat auch eine liturgische Dimension. In der Kirche dominiert die violette Farbe, es werden die Kreuze verhüllt und am Karfreitag feiern wir eine Kreuzwegandacht, die uns an das Leiden und Sterben Jesu erinnert.

Liebe Freunde! Ich wünsche uns allen, Ihnen und mir selber, dass wir heuer diese Zeit als "Fastenzeit mit neuem Schwung für die Seele" nützen.

Ihr Pfarrer Mag. Lic. Jaroslaw T. Niemyjski



## Fastenzeit – Entgiftung der Seele

Das neue Jahr ist erst ein paar Tage alt. Beim Stöbern im Internet stolpere ich über ein Buch mit dem Titel „Fasten find ich gut“. „Wer denkt denn jetzt schon ans Fasten?“ frage ich mich. Im letzten Augenblick entdecke ich den Untertitel des Buches: „7 Wochen für die Seele“. Es geht also nicht um den Schlankheits- und Abspeckwahnsinn, den uns irgendwelche Ernährungsprofis einreden wollen. Ein paar Tage später halte ich das Buch in meinen Händen. Ich beginne zu lesen, und jedes einzelne Wort weitete meinen Horizont für das Fasten.

**Was heißt Fasten für uns?** Wir nehmen uns Vorsätze oder versuchen, die Vorsätze des Silvesterabends, an denen wir im Jänner schon gescheitert sind, zu erneuern: nichts Süßes, kein Alkohol, keine Zigarette, usw. – wir kennen das ja alle. Und warum all diese Vorsätze? Weil wir wissen, dass uns ein Übermaß an all diesen Genüssen nicht gut tut, und mit diesem Verzicht wollen wir unseren Körper „entgiften“, um damit unser Leben zu verbessern.

Aber denken wir auch an unsere „vergiftete“ Seele, die in unserem Körper wohnt? Das mag jetzt etwas unverfroren klingen, aber beim Hineinhören in sich selbst, in seine Seele, bemerkt man oft, dass dort und

da die Seele kränkelt. Vielleicht aus schlechtem Gewissen, weil ich verletzende Worte ausgesprochen habe? Weil ich jemanden ständig auf seine Fehler aufmerksam mache, anstatt das Gute zu sehen? Weil ich die Unwahrheit gesagt habe, um selber zu einem Vorteil zu kommen? Und letztendlich vergiften genau diese Dinge unsere Beziehung zu Gott.

**Höchste Zeit auch für eine Entgiftung unserer Seele!** Die Fastenzeit bietet sich perfekt dazu an: Als Christen haben wir das Sakrament der Beichte, und wir dürfen mit all unserem „Gift“, das unsere Seele belastet, reumütig zu Jesus kommen. Nur Er erlöst uns von allem Bösen – wir beten es ja so oft im „Vater unser“ – aber wir nehmen es viel zu selten in Anspruch. Gehen wir zu Jesus, gerade jetzt in der Fastenzeit, und unsere entgiftete Seele bekommt wieder neuen Schwung!

Wer sich etwas Gutes tun möchte in der Fastenzeit und sich nicht nur auf die körperliche, sondern auch auf die seelische Entschlackung einlassen möchte, dem empfehle ich dieses Buch:

*Pater Karl Wallner: Fasten find' ich gut – 7 Wochen für die Seele.* St. Benno-Verlag, 96 S., EUR 5,00  
Zu bestellen z.B. bei Ezechiel, <http://www.ezechiel.at>  
oder direkt beim Verlag <http://www.st-benno.de>

Monika Fattinger

## "Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für die Welt"

Wir brauchen im Leben immer wieder Veränderung und Besserung.

Auf einem Kalenderblatt lese ich: „**Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für die Welt**“. Die Feier zum 70. Gedenktag der Befreiung von Auschwitz hat mich tief bewegt und hat uns wieder deutlich gezeigt, wozu Menschen fähig sind, wie viel Leid Menschen ihren Mitmenschen antun können. Das „Nie wieder“ war dabei nicht zu überhören. Und was ist heute? Grausamkeit und Töten nehmen kein Ende.

Der Ruf nach „Veränderung“ steht über vielen Bereichen des Lebens in unserer Welt. Die Welt ist dafür weithin taub geworden. Wir fordern Veränderung ein, aber meinen damit immer nur die anderen. Wir selber sind gefragt, ob wir bereit sind, etwas zu verändern im eigenen Leben.

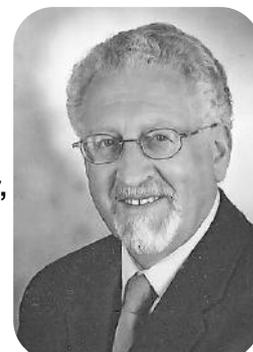
Die Fastenzeit ist dafür eine gute Zeit, bei uns selber zu beginnen. Der Körper freut sich, wenn wir ihm Gutes tun. Wir essen um 1/3 zu viel. Die Seele aber kommt immer zu kurz. Der Mensch ist mehr als nur Leib. Die Seele verlangt mehr Tiefgang im Glauben, in der Beziehung zu Gott, zu unseren Mitmenschen und zu uns selbst. „Es geht ohne Gott in die Dunkelheit, aber mit Gott gehen wir ins Licht“, heißt es in einem Lied. Eine Welt ohne Gott - wir haben das schon oft sehr schmerzhaft erlebt in der Geschichte – führt in Elend und Not. Selbst mit Berufung auf Gott kann

Furchtbares geschehen, wie die Ereignisse in unserer Zeit zeigen.

„**Meine Seele dürstet nach dir, o Gott**“ betet der Psalmist im **Psalm 63**. Wir leben im Überfluss und das Verlangen der Seele nach Gott ertränken viele im Strom der Zeit. Gott ist für viele scheinbar überflüssig geworden. Sie leben dem Ich, vielleicht auch noch dem Du, aber kaum mehr ihrem Gott. Verkürzen wir die Fastenzeit nicht auf Einschränkungen im Essen, Trinken und Genießen. Den Körper ein wenig entlasten, ist gesund. Auch die Giftstoffe in unserer Seele gilt es, zu entfernen. Die Beziehungen überprüfen und vertiefen und das Leben mit mehr Sinn zu füllen, ist ein Gebot der Stunde.

„**Neuer Schwung für die Seele**“ ist eine Einladung, diese Zeit vor Ostern zu nützen, um manche Missstände zu beheben, Abhängigkeiten zu erkennen, gewissenhafter zu sein im Berufsalltag, sich und einander Gutes zu tun, eine lebendige und gelebte Beziehung zu Gott, zu den Mitmenschen und zu uns selber. Fasten im Sinne von Veränderung zum Guten hin bringt ein Neuwerten an Leib und Seele. „**Es ist nie zu spät für einen neuen Weg**“ (Peter Cornelius). Wir können nur gewinnen. Wir gewinnen das Leben.

Kurat Anton Renauer



Buchempfehlung

### Impressum:

Inhaber und Herausgeber: PGR Heiligenberg  
 Schulstraße 6, 4733 Heiligenberg  
 Redaktion: Pfarrblattteam (Manuela Humer, Walpurga Steininger, Monika Fattinger, Anita Stelzhammer)  
 Gestaltung und Layout: Manuela Humer  
 Kontakt: [pfarre.heiligenberg@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.heiligenberg@dioezese-linz.at)  
 Homepage: [pfarre-heiligenberg.dioezese-linz.at](http://pfarre-heiligenberg.dioezese-linz.at)  
 Druck und Herstellungsort: Copyshop Neuweg Horst, Berggasse 11, 4048 St. Agatha;  
[www.neuweg.co.at](http://www.neuweg.co.at)

## ...aus der Pfarrgemeinde

Wer Birken für das Fronleichnamfest hat, soll sich bitte bei Burgi Steininger (Tel: 3234) melden.

Danke an Martin Schauer, der den Dienst des Totengräbers übernommen hat.

Wir bedanken uns für die Spenden der Kranzablöse beim Begräbnis von Ernst Schauer.

**Vierundzwanzig Stunden zählt der Tag.  
Sei dankbar über jede.**

**Hundertachtundsechzig Stunden hat die Woche.**

**Sage nie: Ich habe keine Zeit.**

**Dreihundertfünfundsechzig Tage hat ein Jahr.**

**An jedem Tag wartet Gott auf dich.**

**Teile segnend deine Zeit.**

Buch: „Segen für Dich“ von Roland Breitenbach / Stefan Philipps,

Ansichtskarten und Kirchenführer der Pfarrkirche Heiligenberg sind am Schriftenstand der Kirche und am Gemeindeamt erhältlich.

PGR Obfrau Monika Steinbock

### Hinweise für Gottesdienstbesucher:

- Neue Schirmständer in der Kirche! Schirme nicht an die Mauer lehnen, sondern in die Körbe geben!
- Gotteslobablage: der Buchrücken soll nach außen sichtbar sein.
- Hallelujaruf vor dem Evangelium: wir stehen dazu auf. Nach dem Evangelium wird der Hallelujaruf wiederholt, erst dann setzen wir uns.
- Fürbittgebet in der Messe: wir stehen dazu auf.

### Nachruf

Wir trauern um Ernst Schauer, der am 24. November von Gott zu sich gerufen wurde. Was Ernst für die Pfarre, die KMB und die Gemeinde geleistet hat, ist von unschätzbarem Wert. Er war sich für nichts zu schade und packte überall an. Ernst sah, wenn etwas nicht in Ordnung war, und legte auch sofort Hand an.

Die Liste wäre lang, würden wir alles aufzählen, was Ernst geleistet hat, aber einiges sei doch erwähnt:

Von 1980 bis 2007 war Ernst KMB-Obmann, er war 30 Jahre im Pfarrgemeinderat und Obmann des Finanzausschusses. Ernst kümmerte sich um unzählige Kleinigkeiten (beispielsweise das Aufstellen des Grabes und der Krippe in der Kirche, das Aufstellen der Birken zu Fronleichnam, er führte 1981 den Pfarrball ein, war Zechprobst, Aushilfsmesner, Lektor, usw.)

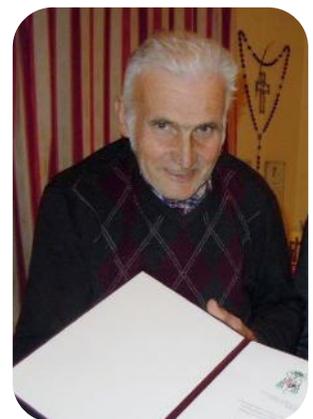
Seit 1985 war er Totengräber und kümmerte sich

um den Friedhof.

Mit Ernst war es oft sehr lustig. Ernst liebte die Musik, es war immer ein Genuss für ihn, seinen Kindern beim Musizieren zuzuhören.

Ernst war ein sehr gläubiger Mensch, die Gottesdienste und die Männerbewegung waren ihm sehr wichtig. Er hat sicher sehr viel aus seinem Glauben schöpfen können, ganz besonders in schwierigen Lebenslagen. Ernst wird nicht nur seiner Familie, sondern auch uns fehlen.

Herr in deine Hände, sei Anfang und Ende, sei alles gelegt.



KMB und Pfarrgemeinderat Heiligenberg

# Auszug aus der Kirchenrechnung 2014

<b>Summe der Einnahmen:</b>	<b>94.457,79</b>
<b>Summe der Ausgaben:</b>	<b>89.000,93</b>

## Haupteinnahmen:

Spenden für Kirchensanierung (Haussammlung, Kranzspenden, Pfarrfest, Pfarrwein, etc.)	30.398,28
Zuschüsse der öffentlichen Hand für Kirchensanierung	15.000,00
Zuschüsse der Diözesanfinanzkammer für Kirchensanierung	8.000,00
Tafelsammlungen	7.001,66
Messstipendien	6.670,00
Erntedankopfer	4.178,27
Monatssammlungen	4.024,31
Einnahmen aus Trauungen u. Begräbnissen (ohne Tafelsamml.)	1.745,00
Einnahmen Opferkerzen	1.526,96
Sammlung für Heizung	1.203,00
Opferstock	822,31

## Hauptausgaben:

Sanierungskosten Pfarrkirche	
Sanierung Altäre	25.724,40
Brunnenprojektion	17.646,00
restliche Sanierungskosten Pfarrkirche	1.306,18
Heizkosten (inkl. Nachzahlung f. Kirche)	8.420,64
Personalaufwand (inkl. Fahrtkostenvergütungen) (Reinigung, Organisten, Musiker, Ministranten, Pfarrer)	5.954,42
Liturgische Aufwendungen (inkl. Gotteslob)	4.738,51
weitergegebene Messstipendien und Binationen	3.721,00
Kirchenführer und Postkarten	2.895,00
diverse Instandhaltungen (inkl. Renovierung Kapelle Friedhof)	2.225,26
Versicherungen	2.218,74
Betriebskosten (Wasser, Kanal, Müll, Strom)	1.725,33
Pfarrblatt	1.356,00
Diverser Repräsentationsaufwand, pfarrliche Feste u. Feiern	861,88
Aufwand für Opferkerzen und Ewiglichter	553,66

<b>Vermögensstand 01.01.2014</b>	<b>25.273,62</b>
<b>Vermögensstand 31.12.2014</b>	<b>30.430,48</b>
<b>Vermögenszuwachs</b>	<b>5.156,86</b>

Die Kirchenrechnung wurde am 27.01.2015 von den beiden Rechnungsprüfer sowie am 06.02.2015 vom Pfarrkirchenrat geprüft.  
Der Pfarrgemeinderat erteilte am 10.02.2015 die Genehmigung.

# Pfarrball 2015



Monika Steinbock und unser Pfarrer Niemyjski eröffneten den Ball. Schwungvoll wurde mit dem volkstümlichen Auftanzen begonnen. Das Schätzspiel erfreute sich großer Beliebtheit.



Ein Highlight war auch der Auftritt der Gruppe "Herzblatt" (Anita Gfellner, Birgit Dornetshumer, Michaela Ecker und Maria Haslehner)



*Die Heiligenberger Schuhplattler Buam lieferten eine gelungene Mitternachtseinlage ....*



*... und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.*

## Katholische Männerbewegung

### Warum soll ich Mitglied der Katholischen Männerbewegung (KMB) werden?

- Jede Gemeinschaft gibt Halt und Sicherheit, die KMB bietet die Gemeinschaft im Glauben.
- Wenn WIR nicht gestalten, gestaltet jemand anderer. Die KMB ist Mitgestalter unserer Gesellschaft.
- Die KMB bietet die Möglichkeit, unter Männern offen über Glaubensfragen zu diskutieren.
- Die KMB ist Lebensgestalter mit christlichen Werten.
- Die KMB ist Mitgestalter des Pfarrlebens. Deshalb freut sich die KMB über jeden neuen Mitgestalter!

Am 25. Jänner war in Neukirchen am Walde der Dekanatsmännertag mit Referent Mag. Franz Landerl zum Thema „Generationen“.

### Weitere Termine:

#### Sonntag, 22. Februar

- 08:15 Hl. Messe für Ernst Schauer, Gestaltung durch die KMB  
 09:30 Männertag im Pfarrhof  
 Referent: Dr. Franz Gütlbauer zum Thema „Entwicklung“.  
 13:30 Kreuzweg in der Kirche

**12. März 2015** 19:30 Bibelrunde im Pfarrhof

**17. Mai 2015** 19:30 Maiandacht bei der Biermair-Kapelle in Grub

**14. Juni 2015** Vatertag: Mitgestaltung der Messe

**13. September 2015** Familienwallfahrt

**18. Oktober 2015** Wallfahrt der KMB

Hermann Maier, Schriftführer

## Katholische Frauenbewegung

Greti Dornetshumer und Doris Kloimstein haben uns bei der Adventfeier am 12. Dezember die Engel und ihre Vielseitigkeit näher gebracht. Sie haben uns daran erinnert, dass jeder im Alltag ein bisschen „Engel“ sein kann. Von den Heiligenberger Herzblattln wurde unsere Feier musikalisch umrahmt. Den gemütlichen Nachmittag haben wir mit Kaffee und Keksen ausklingen lassen.



Die selbstgebastelten Geschenke für unsere älteren Pfarrmitglieder wurden von uns persönlich in der Adventzeit überbracht.

### Unsere nächsten Termine:

**Sonntag, 01. März** Familienfastensonntag  
 Messgestaltung  
 13:30 Uhr Kreuzwegandacht

**Dienstag, 10. März** Einkehrnachmittag  
 13:30 Uhr Referent: Pfarrer Franz Steinkogler aus Waizenkirchen

**Freitag, 01. Mai** Wallfahrt

**Sonntag, 17. Mai** Maiandacht

**Sonntag, 28. Juni** Abschlusswanderung

Brigitte Weinzettel, Schriftführerin

## Jungschar



Wir haben die Adventkranzweihe und die Kindermette musikalisch und liturgisch gestaltet.

Die Sternsinger zogen ebenfalls von Haus zu Haus, um Spenden für Menschen in Not zu sammeln. Ein herzliches Dankeschön für die großzügigen Spenden, aber auch für die nette Aufnahme der Heiligen Drei Könige! Ergebnis: 2814,10 €

*Unsere nächsten Termine:*

**Freitag, 27. Februar** 16:00 Uhr im Pfarrhof

**Freitag, 13. März** 16:00 Uhr im Pfarrhof

*Wir gestalten den Jungschar Kreuzweg und freuen uns mit euch zu feiern*

*Laura Mühlberger, Theresa Hofinger*

## Ministranten

### Auszahlung:

Erwähnenswert ist die Gesamtzahl an Ministrantendiensten bei Hl. Messen im letzten halben Jahr: 629 Mal fanden sich die Ministranten rund um den Altar ein!

### SIEG beim 15. Dekanatsvölkerballturnier! – Heiligenberg gewinnt!

Nach langem intensivem Training hat es geklappt und die Ministranten von Heiligenberg konnten beim 15. Dekanatsvölkerballturnier den Sieg davontragen! Alle sechs Spiele gegen die Mannschaften von Waizenkirchen, Peuerbach und Michaelnbach konnten siegreich beendet werden!

Nach dem abschließenden Freundschaftsspiel zwischen den Mannschaften Heiligenberg/Peuerbach und Waizenkirchen/Michaelnbach war der Jubel bei der Siegerehrung und der Run auf den „Wanderpokal“ groß! Wir freuen uns darauf, das 16. Dekanatsvölkerballturnier - voraussichtlich im Herbst - veranstalten zu dürfen!



*Unsere nächsten Termine:*

**Im Februar:** Kinobesuch

**Im März:** Pinnwandgestalten

Miniführerschein

**Karwoche:** Proben für Ostern

**6. April:** Nesterlsuchen, Eierpecken

Auch heuer „ratschen“ die Ministranten wieder von Haus zu Haus und freuen sich am **Karsamstag Vormittag** auf offene Türen in **Oberleiten, Au, Maiden, Haid und Süßenbach.**

Anita Stelzhammer, Sandra Hainzl,  
Tobias Roiter, Johannes Steinbock

## Kinderliturgie

### Rückblick:

Familienmesse am 21.12.2014 mit dem Thema:  
„Gott wird an Weihnachten Mensch.  
Mach es wie Gott: Werde Mensch! Damit  
Weihnachten für keinen ausfällt!“  
Gemeinsam feiern, Gott mit tollen Liedern loben,  
zu ihm beten, das durften wir bei diesem  
Familiengottesdienst wieder erleben. Die Kinder  
spielten uns die Geschichte „Der aller kleinste  
Tannenbaum“ vor. Zur Erinnerung wurden an die  
Kinder kleine Tannenbäume verteilt.

Wir möchten uns an dieser Stelle für die  
musikalische Gestaltung beim Chor der  
Volksschule unter der Leitung von  
Karola Sandberger bedanken.



### Vorankündigung:

Auferstehungsfeier für Kinder am **Karsamstag**  
**den 4. April 2015 um 15.00 Uhr.**

Dazu möchten wir euch jetzt schon herzlich  
einladen

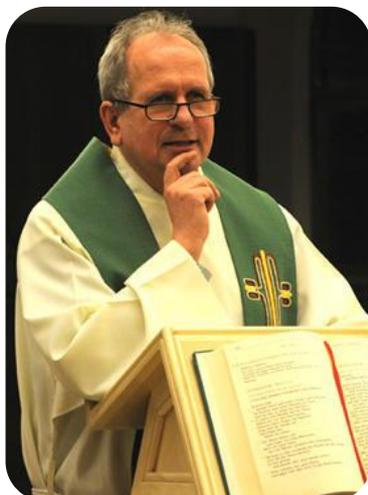
Margarete Dornetshumer

## Firmung

*Größeres hat Gott nicht zu geben, als seinen Geist*

*Liebe Firmlinge, liebe Eltern  
und Paten!*

Am Pfingstsonntag,  
24. Mai 2015, um  
9:00 Uhr feiern wir in  
der Pfarrkirche  
Heiligenberg Firmung.  
Pater Provinzial Josef  
Denkmayr aus dem  
Missionshaus  
St. Gabriel wird zu uns  
kommen und den  
Firmlingen das  
Sakrament spenden.



Pater Josef Denkmayr

*Termine, die jetzt schon feststehen:*

**Sonntag, 1. März 2015 nach der Hl. Messe:**

Fastensuppenessen im Pfarrhof

**Freitag, 6. März 2015 um 15:00 Uhr:**

Beginn des Firmunterrichtes im  
Pfarrhof

**Freitag, 27. und Samstag, 28. März 2015:**

Firmwochenende im  
Franziskanerkloster in Popping

**Sonntag, 12. April 2015 von 17:00 bis  
ca. 18:30 Uhr:**

Firmlingsvesper in der Pfarrkirche Eferding  
Thema „L(i)ebe dein Talent“  
(gemeinsam mit vielen anderen Firmlingen  
aus der Region)

## Baby- und Kleinkindertreff

Am 04.12. warteten wir aufgeregt auf den Besuch des Nikolaus bei uns in der Spielgruppe! Nachdem wir einige Nikolauslieder mit viel Begeisterung gesungen hatten, klopfte es endlich an der Tür und der Nikolaus trat ein. Gespannt und mit großer Freude hörten die Kinder was der Nikolaus zu erzählen hatte. Wir sangen ihm ein paar Lieder vor und abschließend bekam jedes Kind ein Nikolaussäckchen geschenkt.

Auch im Jänner verbrachten wir wieder einen tollen Vormittag in der Spielgruppe. Diesmal mit vielen Luftballonspielen.



*So geht's bei uns weiter:*

**Montag, 16. März:** 9 Uhr Spielgruppe

**Montag, 20. April:** 9 Uhr Spielgruppe

Im Frühjahr wird es eine Kindersegnung geben! Weiters dürfen wir die Ziegen der Familie Roiter besuchen. Nähere Infos folgen! (Homepage)  
Wir freuen uns auf euch!

Johanna Hinterberger  
Birgit Dornetshumer

## Betstunden-Einteilung

### **Karfreitag: 03. April 2015**

16 bis 17 Uhr: Schörgendorf, Andling, Au

17 bis 18 Uhr: Irrededt, Bruck, Wassergraben,  
Maiden, Haid, Süßenbach

18 bis 19 Uhr: Heiligenberg, Oberleiten,  
Bach, Moos

19 bis 20 Uhr: Freindorf, Grub, Laab, Eitzenberg

### **Karsamstag: 04. April 2015**

09 bis 10 Uhr: Schörgendorf, Andling, Au

10 bis 11 Uhr: Irrededt, Bruck, Wassergraben,  
Maiden, Haid, Süßenbach

13 bis 14 Uhr: Heiligenberg, Oberleiten,  
Bach, Moos

14 bis 15 Uhr: Freindorf, Grub, Laab, Eitzenberg

15 Uhr: Auferstehungsfeier der Kinder

Es besteht auch immer die Möglichkeit, aus Zeitgründen Bestunden anderer Ortschaften zu besuchen.

### **UNSER SERVICE FÜR SIE: SPRECHTAG IN IHRER PFARRE**

**Glauben** – Menschen finden Orientierung und Halt im Leben.

**Helfen** – Kirche entfaltet sich dort, wo Menschen Beistand benötigen.

**Bewahren** – Die vielen Bauten prägen die Kulturlandschaft Oberösterreichs.

Ihr Kirchenbeitrag macht vieles erst möglich.  
Danke!

Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie zum Sprechtag der Kirchenbeitragsstelle Grieskirchen im **Gemeindeamt Heiligenberg am Freitag, 10. April 2015 von 15:00 – 17:00 Uhr.** Bitte die Vorschreibung sowie die maßgeblichen Unterlagen über Einkommen und finanzielle Belastungen mitbringen!

*Steuerrückerstattung*

**Bis zu € 400,- Steuerfreibetrag für Kirchenbeitragszahlungen ab 2012 pro Person**

# Termine

18.02.	Mi	08:00 19:30	Aschermittwoch, Gottesdienst mit Aschenkreuz Wortgottesfeier mit Aschenkreuz
22.02.	So	09:30 13:30	Männertag im Pfarrhof Kreuzwegandacht, gestaltet von der KMB
01.03.	So	08:15 13:30	Familienfastensonntag, Fastensuppenessen Kreuzwegandacht, gestaltet von der KFB
22.03.	So	13:30	Kreuzwegandacht, gestaltet von den Senioren
27.03.	Fr	19:30	Bußgottesdienst

## Karwoche



Palmsonntag, 29.03.  
08:45 Uhr Prozession  
Kramerkapelle  
09:00 Uhr Festgottesdienst



Gründonnerstag, 02.04  
19:30 Uhr Abendmahlfeier



Karfreitag, 03.04.  
15:00 Uhr Karfreitagsliturgie



Karsamstag, 04.04.  
ab 09:00 Uhr Betstunden  
20:00 Uhr Osternachtsfeier



Ostersonntag, 05.04.  
08:15 Festgottesdienst



Ostermontag, 06.04.  
08:15 Wortgottesfeier

26.04.	So	08:15	Firmvorstellungsgottesdienst
01.05	Fr	19:30	Gottesdienst
02.05.	Sa	19:30	Florianimesse
12.05	Di	19:30	Bittprozession
14.05.	Do	08:15 19:30	Christi Himmelfahrt Pfarrgottesdienst Maiprozession
17.05.	So	19:30	Maiandacht KFB
20.05	Mi	19:30	Maiandacht bei der Untermairkapelle in der Au, Senioren
24.05.	So	09:00	Pfingsten, Firmung
25.05.	Mo	08:15	Pfingstmontag Wortgottesfeier
30.05.	Sa	13:00	Kinderwallfahrt
31.05.	So	08:15	Dreifaltigkeitssonntag, Patrozinium
04.06.	Do	08:15	Fronleichnam Festgottesdienst
02.07	Do	19:30	Anbetungstag, Gottesdienst, Betstunden wie gewohnt
15.08.	Sa	08:15	Maria Himmelfahrt
20.09.	So	09:00	Erntedankfest mit Pfarrfest

### Beichte

Beichtgelegenheiten  
in der Fastenzeit:  
immer vor und nach den  
Gottesdiensten, sowie zu  
Beginn der Betstunden

### Oster- kommunion

Sie wird in der Karwoche  
ausgeteilt, bitte in der  
Sakristei oder bei Kurat  
Anton Renauer melden.

### Palmbuschen

Palmbuschen werden  
wieder von der  
Goldhaubengruppe am  
So, 22.03. zum Verkauf  
angeboten

### Offener Bibelabend

12. März um 19:30 Uhr  
im Pfarrheim

*Eine tief erlebte Karwoche, sowie ein gesegnetes  
Osterfest wünschen Priester und Pfarrgemeinderat*